

Rahab Olten

Jahresbericht 2023

- ❖ 10 Einsätze in der aufsuchenden Arbeit
- ❖ 2 Feel-Good-Events
- ❖ 15 Beratungsgespräche und Begleitungen
- ❖ 1 Vernetzungs- und Schulungstag in Olten
- ❖ 2 Frauen, welche wir im Ausstieg aus der Prostitution begleiten
- ❖ unzählige Kurzberatungen und wertvolle Begegnungen «von Frau zu Frau» in den Bordellen und auf der Strasse

Rahab Olten besucht, begleitet und berät Sexarbeitende in der Region Olten. Durch regelmässige Begegnungen in der aufsuchenden Arbeit auf dem Strassenstrich, den Bars und Clubs knüpfen wir Kontakte und bieten Unterstützung an. Unser Angebot umfasst die aufsuchende Arbeit im Milieu, Beratung und Begleitung, sowie weitere Anlässe, wie «Feel-Good-Events» oder die Ausrichtung eines jährlichen Schulungstages, an dem Organisationen aus der ganzen Schweiz sich vernetzen können. Die Arbeit von Rahab Olten wird zum grössten Teil von ehrenamtlichen Mitarbeitenden getragen. Weitere Informationen: www.rahab-olten.com

Besuch in den Bordellen und auf dem Strassenstrich - ein Bericht von Nadine Bigler

Ein Bericht von Nadine Bigler, ehrenamtliche Mitarbeitende, gibt einen Einblick in die aufsuchende Arbeit: «Olten pulsiert – besonders in den Bordellen gibt es viele Veränderungen und Inhaberwechsel. In unserem ersten Bordell des Abends begegnen wir einer Frau aus der Dominikanischen Republik an ihrem letzten Arbeitstag in diesem Etablissement. Sie berichtet uns über die zu hohen Belastungen, welche die Arbeit als Sexarbeiterin mit sich bringen. «Morgen beginne ich meiner Arbeit in einem Restaurant. Als Sexarbeiterin möchte ich nicht mehr arbeiten.» Wir ermutigen sie für den Neustart und dürfen mit ihr beten.

Am Schluss unseres Einsatzes besuchen wir den Strassenstrich. Wir treffen viele Frauen an bei den Häusern rund um die Flussbar. Einige Frauen sind schon länger dort und es hat sich ein freundschaftliches Verhältnis entwickelt. Sie freuen sich uns zu sehen und nehmen gerne einen Becher heissen Kaffee und Tee entgegen. Diesmal ist der Andrang so gross, dass wir zu wenig Wasser im Thermoskrug haben. Die Begegnungen auf der Straße werden zu kleinen Momenten des Glücks, wenn die Frauen sich über einen kurzen Austausch freuen.

Die mitgebrachten Tulpen werden zu Symbolen der Wertschätzung und des Mitgefühls, die über die Grenzen von Sprache und Herkunft hinweg reichen.

In einem Haus treffen wir auf zwei Transgenderpersonen. Sie freuen sich riesig über unseren Besuch und bitten uns in Ihre Wohnung. Wir tauschen uns aus und sie beschenken uns mit Getränken und Schokolade.

Immer wieder stimmt es uns nachdenklich, wenn die Frauen sehr jung und mit Drogen oder Alkohol zugeröhrt sind. Wir hinterlassen unsere Karte und hoffen und beten, dass sie sich an uns erinnern und den Mut finden, uns um Hilfe zu fragen.»



Feel-Good-Event

Auch dieses Jahr haben wir zweimal einen «Feel-Good-Event» durchgeführt. Die Frauen waren begeistert über die grosse Auswahl an Second-hand-Kleidern. Der Event bietet uns eine wertvolle Möglichkeit, unsere Zielgruppe an einem neutralen Ort zu treffen und vertrauensvolle Beziehungen aufzubauen.



Vereinsrechnung 2023

JAHR	2023	2022
VEREINSERTRAG	CHF	CHF
Mitgliederbeiträge	400	440
Spenden	7708	4787
Total Zuwendungen	8108	5227
VEREINSAUFWAND		
PC-Spesen	95	96
Strassen-Einsatz	304	227
Sofort-Direkthilfe	00	24
Administration	969	1436
Schulung	300	307
Fonds *	9161	6561
Total Vereinsaufwand	10829	8651
Vereinsergebnis	-2721	-3424
Bilanz Jahresende		
Vereinsvermögen	16194	19617
Verlust	-2721	-3424

* Aus dem Unterstützungs-Fonds «Ausstieg aus der Prostitution» werden die Lohnkosten Sozialarbeiterin, sowie weitere Kosten in der Begleitung von Frauen in der Neuorientierung beglichen.

Beratung und Begleitung im Ausstieg

Immer wieder treffen wir auf unseren Einsätzen auf Frauen, welche sich einen Ausstieg aus der Prostitution wünschen. Für viele bleibt es bei diesem Wunsch und es braucht sehr viel Mut, um konkrete Schritte zu wagen. Livia Wenger, unsere Sozialarbeiterin im Jahr 2023 konnte in ihren Beratungen zwei Frauen im Ausstieg begleiten. Sie begleitete die Frauen im Entscheidungsprozess und leistete Hilfestellungen, beispielsweise bei einer Anmeldung beim RAV oder bei der Wohnungs- und Arbeitssuche. Eine Neuorientierung ist mit vielen Ängsten und Unsicherheiten verbunden. Umso wichtiger ist es, dass wir mit Livia eine Fachperson haben, welche die Frauen längerfristig ermutigen und praktisch unterstützen kann.

Wir bedanken uns bei allen Spendenden – Privatpersonen und Kirchgemeinden - für das Vertrauen in unsere Arbeit. Ebenfalls sind wir dankbar für die vielen freiwillig Mitarbeitenden, welche die Begleitung der Frauen im Milieu möglich machen.

Mehr Infos?

Wer regelmässig per E-Mail über unsere Arbeit informiert werden möchte, kann unseren Newsletter (4x-jährlich) und/oder das Gebetsmail (1x monatlich) abonnieren.

Wir suchen dich!

Mitarbeitende in der aufsuchenden Arbeit und im Vorstand sind willkommen.



Bank-/Postüberweisung:
Postkonto: 40-524723-4
Rahab Region Olten,
4600 Olten
IBAN: CH16 0900 0000
4052 4723 4



Überweisung mit Twint
(anonym)

www.rahab-olten.com
rahab-olten@gmx.ch

Livia Wenger
Leitung Einsatzteam
+41 77 494 09 67

Hanna Habegger
Präsidentin Verein
+41 77 409 27 46